

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855

12.8.1855 (No. 219)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 219.

Sonntag den 12. August

1855.

Waisenhaus.

Von dem verehrlichen Vorstand der **Liederhalle** dahier erhielt unsere Anstalt aus dem Ertrag des am 14. v. M. in Baden stattgehabten Konzerts das reichliche Geschenk von **Einhundert Gulden**, was wir unter Bezeugung unseres verbindlichsten Dankes hiermit veröffentlichen.

Karlsruhe, den 11. August 1855.

Der Verwaltungsrath.

Elisabethenverein.

Die verehrliche **Liederhalle** hat unserm Verein von dem Reinertrag des von ihr in Baden veranstalteten Konzerts 56 fl. 24 kr. wohlwollend zugewiesen, wofür wir öffentlich unsern wärmsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 10. August 1855.

Das Comite.

Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

In dem Leihhaus-Bureau werden versteigert:

Montag den 13. August d. J., Nachmittags 2 Uhr,

goldene und silberne Taschenuhren mit und ohne Repetirwerk, silberne Es- und Kaffeelöffel, Ohr- und Fingerringe, Brochen, Stecknadeln, Reißzeuge ic.;

Dienstag den 14. und Mittwoch den 15. August d. J., Nachmittags 2 Uhr,

Ober- und Unterbetten, Pfüßen, Kissen, Garn, Schuh, Stiefel, Binnengeschirr, Bügeleisen, Regenschirme ic.;

Donnerstag den 16. und Freitag den 17. August d. J., Nachmittags 2 Uhr,

Kleidungsstücke, Leinwand, Tuch, Cattun und sonstige Etenwaaren.

Karlsruhe, den 3. August 1855.

Leihhaus-Verwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 21 ist auf den 23. Oktober der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Waschküche, zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

Amalienstraße Nr. 24 ist ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz und Speicherkammer, an eine stille Familie zu vermieten und auf den 23. Oktober zu beziehen. Das Nähere beim Hauseigentümer.

Karlsstraße Nr. 13 ist im Eckhaus im dritten Stock eine freundliche Wohnung von 3 kleinern Zimmern nebst Küche und allen übrigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten.

Kreuzstraße Nr. 7 ist im Hintergebäude ein Logis von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 123 ist im ersten Stock ein neu hergerichtetes Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 121.

Langestraße Nr. 156 sind im Hintergebäude 3 ineinandergehende Zimmer sogleich oder auf den 1. September zu vermieten.

Duerstraße Nr. 13 ist im zweiten Stock ein Logis mit einem großen Zimmer, Küche, Keller und Speicher auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 74, bei Wilhelm Lorenz, Schuhmachermeister.

Stephanienstraße Nr. 43 ist ein Zimmer zu vermieten und kann sogleich oder später bezogen werden.

Zirkel (äußerer) Nr. 6 ist ein geräumiges Logis parterre, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzplatz und allen sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32.

Zirkel (innerer) Nr. 21 sind im dritten Stock 2 gut möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, zusammen oder einzeln zu vermieten und können sogleich oder auf den 1. September bezogen werden.

Eck der Langen- und Lammsstraße Nr. 8 sind im dritten Stock 2 Zimmer, auf die Langestraße gehend, wovon ein jedes einen besondern Eingang hat, mit oder ohne Möbel auf den 23. Oktober oder sogleich zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst zu erfragen.

Zimmer zu vermieten.

In der alten Waldstraße Nr. 3, gegenüber dem Rothen Haus, ist im dritten Stock ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. September zu vermieten.

inval.

inval.

2. Invul. by Maltes. Kampfang.

Invul. Neglöhne.

2mal. by. Simpfang.

by. Roth.

jedem Mithun of Anlag.

alle 2 Langr. Fr. Wirth.

by. J. Hermann

by. Oberl.

Zimmer zu vermieten.

In der Amalienstraße Nr. 53 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Näheres im untern Stock.

Zimmer zu vermieten.

Lammstraße Nr. 7, Eck der Langenstraße, sind im dritten Stock 4 schön möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Wohnungsgesuch.

Eine kleine ruhige Familie sucht auf den 23. Oktober eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, nebst Zugehör, wovon wenigstens 1 Zimmer auf die Straße gehen muß. Wer solche zu vergeben hat, wolle seine Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wohnungsgesuch.

Es wird auf den 23. Oktober d. J. eine Wohnung von 5 bis 7 Zimmern mit dem nöthigen Zugehör und mit oder ohne Stallung im westlichen Theile der Stadt zu mieten gesucht. Anerbieten wollen auf dem Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Mühlburg.

An der Hauptstraße Nr. 147 sind mehrere Wohnungen, große und kleine, von 1 und 2 bis zu 8 ineinandergehenden Zimmern zu vermieten und sogleich oder auf den 23. Oktober zu beziehen. Näheres bei Ch. Schäfer's Wittve.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, gut kochen, sowie allen häuslichen Arbeiten wohl vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Das Nähere ist Herrenstraße Nr. 36 im zweiten Stock zu erfragen.

Gefundenes Taschentuch.

Am Sonntag Abend den 4. August wurde ein mit Spitzen besetztes Taschentuch, in welchem ein Name gestickt war, in der Nähe der Stadtkirche gefunden, welches Langestraße Nr. 203 gegen die Einrückungsgebühr in Empfang zu nehmen ist.

Fässerverkauf.

Vier neunöhmige ovale Weinfässer, in Eisen gebunden, werden billig abgegeben. Näheres Hirschstraße Nr. 3 h. im zweiten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.**Anzeige.**

Von heute an bleibt meine Wirthschaft auf einige Tage geschlossen.

Karlsruhe, den 12. August 1855.

A. Pring, Bierbrauer.

Kaiserstühler mouffeur

von Kuenzer & Comp. in Freiburg i. B., schäumender Rheinwein, ächter französischer Champagner von Chanoine & Dagonet, Piper & Comp. und A. v. Montebello, sowie Muscat Lunel, Madeira, Bordeaux St. Julien, Xeres, Mosler, Steinberger Kabinet 1846r, Rudesheimer Berg 1846r, Hochheimer Dom Dehanen, Hochheimer 1846r, Affenthaler, feiner spanischer Rothwein ist in vorzüglich guter Qualität zu haben bei

Conradin Haagel.

Neue holl. Häringe

bei Jak. Ammon.

Musverkauf.

Indem das Lokal meines alten Hauses, Langestraße Nr. 175 B, binnen Kurzem geräumt sein muß, so verkaufe ich meine noch sämmtlich vorhandenen

farbigen Mode-Waaren,

worunter noch eine große Auswahl französischer gewirkter Chales, so wohl lang als viereckig, Seidenzeuge, Terneaux und sonstige Herbst- und Winterstoffe für Damenkleider enthaltend sind, bedeutend unter dem selbstkostenden Preise.

Benedict Höber jun.

Bei Friedrich Kiefer,

Schreiner in Mühlburg,

sind fortwährend alle Sorten Möbel, sowie auch Rohr- und Strohfessel um billigen Preis zu haben.

Musik-Anzeige.

Heute, Sonntag den 12. d., findet vollständige Blechmusik von dem Musikcorps des Groß. Artillerie-Regiments im Stephanienbad in Veiertheim statt.

Anfang 3 Uhr. Entrée à Person 6 kr.

Es ladet ergebenst ein

F. Reich, zum Stephanienbad.

Beh. by.

Leimling. 3mal

Gund. by.

Bayer. by.
f. 86.

by.

by.

3mal

by.

by.

Im Promenadenhaus

findet heute, Sonntag den 12. d. M., **Tanzbelustigung** statt, wozu höflichst einladet
Fried. Seidt.

Durlach. Harmoniemusik.

Heute, Sonntag den 12. d. M., findet bei günstiger Witterung eine **musikalische Produktion** von dem Musikcorps des Großh. 1. Füsilier-Bataillons, abwechselnd mit **Harmonie- und Blechmusik**, im Garten zur **Karlsburg** statt.
Anfang $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée 6 Kr.

Kirchweih-Anzeige.

Zur Feier der hiesigen Kirchweih ladet der Unterzeichnete zu frischem Backwerk, Geflügel, Spanferkel mit Sauerkraut und guten Weinen höflichst ein.

Durlach, den 8. August 1855.
G. A. Rast, zur Sonne.

Durlach.

Kirchweih-Anzeige.

Nächsten Sonntag den 12. August ist hier die gewöhnliche Laurentius-Kirchweih. Während der Dauer des Kirchweihfestes werden die verehrten Gäste verschiedenes Backwerk, gute Speisen aller Art und rein gehaltene Oberländer Weine, auch das beliebte Kartoffelbrod finden.

Prompte und billige Bedienung werden dazu beitragen, mir auch in dem neuen Etablissement, wie früher im Amalienbade, die Zufriedenheit der Besucher zu erwerben.

Das Lokale ist ganz neu und freundlich hergestellt und bietet Gesellschaften alle Bequemlichkeiten und Annehmlichkeiten.

Zu recht zahlreichen Besuche ladet ergebenst ein
Louis Weifinger,
zur Krone.

Modell eines Kriegsschraubendampfers.

Im kleinen Saale des Bürgervereinslokales ist das Modell eines Kriegsschiffes 1. Klasse (Schraubendampfer) vom Unterzeichneten aufgestellt, und gegen Entrée von 6 Kr. à Person, Kinder und Militär ohne Rang je 2 Mann 3 Kr., von 10 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends, zu sehen. Dasselbe zeigt nicht blos die Außenseite, sondern ist auch zugleich in der innern Einrichtung vollständig sichtbar.

Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
Karl Schilling.

Eintracht.

Die auf heute angekündigte **Gartenmusik** oder **Tanzunterhaltung** findet **nicht** statt.

Das Comité.

Janus.

Lebens- und Renten-Versicherungsgesellschaft in Hamburg.

Zur Versicherung von **100 Gulden**, zahlbar beim Tode des Versicherten, ist der jährliche, sich gleich bleibende Beitrag im Eintritts-Alter von
20 Jahren, 25 fl. , 30 fl. , 35 fl. ,
1 fl. 43 Kr. 1 fl. 57 Kr. 2 fl. 13 $\frac{1}{2}$ Kr. 2 fl. 32 $\frac{1}{2}$ Kr.
40 fl. , 45 fl. , 50 fl. , 55 fl. ,
2 fl. 57 Kr. 3 fl. 25 $\frac{1}{2}$ Kr. 4 fl. 6 Kr. 5 fl. 7 $\frac{1}{2}$ Kr.

Derselbe kann in **monatlichen** oder **vierteljährlichen** Terminen entrichtet werden.

Leibrenten- und **Altensteuer-**Versicherungen schließt die Gesellschaft zu den **billigsten** Bedingungen.

Nähere Auskunft bei

Aug. Söyer, Amalienstraße Nr. 48.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 12. August. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. **Am Klavier.** Lustspiel in 1 Akt, von Th. Barrière und Jules Lorin. Nach dem Französischen frei bearbeitet von M. A. Grandjean. Julius Franz: Herr Fauner, Bertha von Beaumont: Fräulein Luise Neumann, vom K. K. Hofburgtheater zu Wien, als Gäste. Hierauf, neu einstudirt: **Geistige Liebe**, oder: **Gleich und gleich gesellt sich gern.** Lustspiel in 3 Akten, von Dr. F. Lederer. Frau v. Schlingen: Frau Amalie Haizinger, Jenny: Fräul. Luise Neumann, vom K. K. Hofburgtheater zu Wien, als Gäste. **(Letzte Gastdarstellung der Frau Amalie Haizinger und Fräulein Luise Neumann.)**

Frankfurter Börse am 10. August 1855.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	n.	kr.		n.	kr.
Neue Louisd'or	10	45	Gold al Marco	376	
Pistolen	9	30	Preussische Thaler	1	45 $\frac{1}{2}$
ditto Preuss.	9	57 $\frac{1}{2}$	5 Franken Thaler	—	—
Holl. 10 fl. Stücke	9	41	Hochhaltig Silber	21	28
Rand-Ducaten	5	31	DISCONTO	—	4/0
20 Franken-Stücke	9	20 $\frac{1}{2}$			
Engl. Sovereigns	11	40			

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

11. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 10	28" $\frac{1}{2}$ "	West	untwölft
12 " Mitt.	+ 17	28" $\frac{1}{2}$ "	Nordwest	"
6 " Abds.	+ 16	28" —"	Nordost	"

Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 12. August:

* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — **Ausstellung:**

Delgemälde:

Jupiter und Antiope, Copie von Karl Velten, nach dem Originalgemälde des Correggio im Louvre zu Paris. — See- Sturm, von A. Schelfhout im Haag. — Gebirgslandschaft, von Steffan in München. — Der Maler und sein Modell, von A. Wischer in München.

Bildhauerei:

Porträt-Büste S. K. Hebelt des Regenten, in Marmor ausgeführt, von Professor Hopfgarten in Wiberich.

Kupferstiche:

Prosit (Hafenlevers Porträt), gestochen von Janzen nach Hafenlevers. — Mitterschmerz, gestochen von Grundmann und Ludwig nach Meyerheim. — Der schwarze Kehr König, gestochen von Wittköst nach Karst. — 2 France & England, gestochen von Artlett nach Jenkins. — Chasse impériale dans la Forêt de Fontainebleau, Lithographirt von Leon Noel nach Schopin. — Date et dabitur vobis, gestochen von Steinfand nach Deger. — Felix Mendelssohn-Bartholdy, gestochen von Caspar nach Hensel.

Lithographien:

Drawing Book, lithographirt von Harding.

Kataloge der Gemäldesammlung, Vasensammlung und Mithras sind bei dem Galleriedienere zu haben.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden Morgens von 10 — 1 Uhr. — **Ausstellung:** Porträts der k. k. Destr. Hofschauspielerinnen Amalie Hatzinger und Louise Neumann, gezeichnet von Kriehuber in Wien. — Die erste Lüge, nach Jordan, gestochen von Lüderig. — Zwei Blätter in schönstem Farbendruck, Ansicht des Hofes und des Saales der maurischen Villa Sr. Majestät des Königs von Würtemberg, entworfen und ausgeführt von L. v. Zanth, königl. Hofbaumeister. — Zwei Stahlstiche, von C. Schuler in Straßburg. — Arpad's Wahl zum ungarischen Heerführer, lithographirtes Vereinsblatt des Kunstvereins in Pesth.

Großh. Hoftheater: Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: „Am Klavier“, Lustspiel in einem Akte, von Th. Barrière und Jules Verin. Nach dem Französischen frei bearbeitet von

Sehr lohnend ist gegenwärtig ein Besuch des landwirthschaftlichen Mustergartens.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Graber, Kfm. v. Würzburg. Hr. Neuberger, Kaufm. v. Coblenz.

Drei Kronen. Hr. Barth, Kaufm. v. Gemünd.

Englischer Hof. Hr. Merian, Fabr. v. Basel. Hr.

Böckel, Part. v. Leipzig. Hr. Luz, Rent. v. Königsberg.

Hr. Ehrensberg, Oberjustizrath mit Frau von München.

Hr. Johnston, Rent. mit Frau v. London. Hr. Krahn-

stöver, Rent. v. Lübeck. Hr. Forrest, Rent. mit Frau v.

Manchester. Hr. Hobner, Part. von Prag. Hr. Brauß,

Kaufm. v. Elberfeld. Hr. Busch, Kaufm. v. Frankfurt.

Hr. Weinberg, Kaufm. v. Berlin. Hr. Behrends, Part.

von Burg. Hr. Bellmann, Propr. mit Frau v. Brüssel.

Hr. Catala de Valerolu, Rent. mit Frau v. Madrid.

Erbsprinzen. Sr. Durchl. Fürst Schönburg-Harten-

stein, k. k. öfter. Gesandter und Hr. v. Stolipin, k. russ.

Gesandter von Baden. Hr. Berty, Rent. mit Fam. von

New-York. Hr. Kullmann, Propr. mit Sohn v. Paris.

Frau Koll v. Copen. Frau Schulz v. Köln.

Goldener Adler. Hr. Meyer, Stud. v. Heidelberg.

Hr. Wille, Pastor mit Fam. v. Göttingen. Hr. Peter

und Hr. Nieder, Kaufl. v. Herrheim. Hr. Feing, Priester

von Philippsburg. Hr. Gerwig, Gastwirth v. Pforzheim.

Hr. Nebelsberger, Kunstmüller v. Mühlhausen. Hr. Schott,

Glasrmeister v. Haarbürg.

M. A. Grandjean. Julius Franz: Herr Jauner, Bertha von Beaumont: Fräulein Luise Neumann, vom k. k. Hofburgtheater zu Wien, als Gäste. Hierauf, neu einstudirt: „Geistige Liebe“, oder: „Gleich und gleich gesellt sich gern“, Lustspiel in 3 Akten, von Dr. F. Lederer. Frau v. Schlinggen: Frau Amalie Hatzinger, Jenny: Fräulein Luise Neumann, vom k. k. Hofburgtheater zu Wien als Gäste. **(Letzte Gastdarstellung der Frau Amalie Hatzinger und Fräulein Luise Neumann.)**

Montag den 13.:

* **Im Großh. botanischen Garten** sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 9 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

* **Großh. Naturalien-Kabinet**, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Dienstag den 14.:

Musikalische Produktion hiesiger Militärmusikcorps. Abends 7 bis 8 Uhr auf dem Schloßplatz.

Mittwoch den 15.:

* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — **Ausstellung** wie Sonntag den 12. August.

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags, mit Einlasskarten, welche auf dem Großherzogl. Hof-Forstamt **Mittwoch** Vormittag von 11 bis 12 Uhr zu erhalten sind.

Donnerstag den 16.:

* **Großh. Naturalien-Kabinet**, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Freitag den 17.:

* **Im Großh. botanischen Garten** sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 9 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

Zutritt zum Thurm des Großherzoglichen Schlosses (bekannt durch anziehende Aussicht auf die Stadt und Umgebung) Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.

Sonntag den 19.:

* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

Goldenes Kreuz. Hr. Nigert, Hoffschenk und Hr. Nigert, Weinhändl. v. Darmstadt. Hr. Diehm, Kfm. v. Lauterbach. Hr. Teuleth, Kfm. v. Köln. Hr. Bachmann, Kfm. v. Augsburg. Hr. Elsch, Kaufm. v. Ludwigsbürg. Hr. Schäfer, Kfm. mit Frau v. Madrid.

Nassauer Hof. Hr. Oppenheimer, Kfm. v. Hoffenheim. Hr. David, Reisender von Mainz. Hr. Reiter, Kfm. v. Straßburg. Hr. Levi, Handelsm. v. Bornweidenthal. Hr. Ettlinger, Handelsm. v. Graben.

Ritter. Hr. Ullmann, Kfm. v. Friedrichsdorf. Hr. Schmidt, Buchhändl. v. Krolsen. Hr. Sonntag, Revisor von Freiburg. Hr. Büchsenstein mit Frau v. Neuenbürg. Hr. Gufert, Techniker v. Berlin. Hr. Herber, Kaufm. mit Frau v. Lyon.

Nothes Haus. Hr. Hilgard, Weinhändl. von St. Johann. Hr. Böcker, Hr. Wischmann, Hr. Herrin und Hr. Bücking, Fabr. v. Bremen. Hr. Dreher, Kaufm. v. Freiburg. Hr. Penadt, Juwelier v. Paris.

Zähringer Hof. Hr. Kaiser, Kaufm. v. Gornburg. Hr. Ludwig und Hr. Klein, Kaufl. von Frankfurt. Hr. Gödtler, Rent. mit Frau v. Brüssel. Hr. Gramm, Kfm. v. Neuwied. Hr. Heddic, Kfm. v. Greifeld.

In Privathäusern.

Bei Hofschauspieler Consentius: Hr. Consentius, Superintendent m. Frau u. Tochter v. Tilsit. — Bei Registrator Pahl: Fri. Pahl v. St. Georgen. — Bei Freiherr Adolph v. Röder: Hr. v. Hillern, Hofgerichtsrath v. Mannheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.